



## Alternativtext Digitalisierung zum Umgang mit Diversität in den (fremd-)sprachlichen Fächern Lernpfad 1a: Inklusiver Sprachunterricht

**Folie 1** [Titel: Lernpfad 1a]

[Text: Inklusiver Sprachunterricht mit Universal Design for Learning (UDL)]

**Folie 2** [Titel: Inklusiver Sprachunterricht mit UDL]

[Text: Hallo! Schön, dass Sie sich für den UDL-Lernpfad entschieden haben.

Ich bin Judith L., Lehrerin an einer Gesamtschule. Dort unterrichte ich die Fächer Englisch und Gesellschaftslehre. Sie kennen mich bereits aus dem Einführungsvideo zu UDL.

Ich freue mich, Sie auf diesem Lernpfad zu begleiten. Kommen Sie mit – wir starten gemeinsam.]

[Bild: Abbildung von Judith L. in stehender Pose]

**Folie 3** [Titel: UDL am Beispiel des Fremdsprachenunterrichts]

[Text: Als ich die Checkliste zum ersten Mal gesehen habe, war ich zunächst beeindruckt von der Vielzahl an hilfreichen Leitlinien und Anregungen, die sich unmittelbar für die Unterrichtsplanung nutzen lassen.

Gleichzeitig habe ich mich gefragt: *Wie soll ich das alles konkret im Englischunterricht umsetzen?* Viele Prompts sind ja ziemlich allgemein formuliert.

Vielleicht wünschen Sie sich konkretere Umsetzungsideen? Im nächsten Erklärvideo erzähle ich Ihnen, wie ich UDL im Fremdsprachenunterricht umsetze.]

[Bild: Abbildung von Judith L. in stehender Pose, die sich ans Kinn fasst]



Dieses Produkt ist unter der Lizenz CC BY 4.0 veröffentlicht. Von der Lizenz ausgenommen sind Logos, Zitate sowie anders gekennzeichnete Materialien und Abbildungen. Die Urheber:innen sollen bei der Weiterverwendung wie folgt angegeben werden: Carolyn Blume, Stewart Campbell, Lina Ewering, Johanne Lategahn, Lucas Lepelt, Gudrun Marci-Boehncke, Kompetenzverbund lernen:digital, entstanden im Projektverbund DigiNICs.

GEFÖRDERT VOM



#### Folie 4 [Titel: Arbeit mit UDL Leitlinien]

[Text: Im ersten Video haben Sie erfahren, wie ich UDL kennengelernt habe. Ich bin froh, dass meine Kollegin Olga mich damals darauf hingewiesen hat.

Die UDL-Checkliste haben Sie schon angeschaut, aber falls Sie sie nicht zur Hand haben, können Sie sie hier auf Deutsch herunterladen: [UDL-Leitlinien](#).

Das Video fängt auf der nächsten Folie an.]

[Infobutton: Das Video enthält interaktive Elemente wie anklickbare Links und integrierte Lernaktivitäten.

Zur Unterstützung können Sie die Untertitel aktivieren und bei Bedarf das Transkript zum Video im Bereich „Ressourcen“ herunterladen.

[Bild: Abbildung von Judith L. Und Olga, die sich unterhalten. Über Olga schwebt eine Sprechblase mit dem Text „UDL“.]

#### Folie 5 [Video: [Video 2: UDL im Fremdsprachenunterricht. Ein Lernvideo zum Universal Design for Learning](#). Kanal: Pädagogische Hochschule Luzern]

#### Folie 6 [Titel: Digitale Technologien und UDL]

[Text: Wie Sie im Video gesehen haben, können digitale Hilfsmittel und kleinere Anpassungen wesentlich dazu beitragen, einen inklusiveren Zugang zum Fremdsprachenunterricht zu schaffen.]

[Bild: Abbildung von Judith L.. Sie sitzt an einem Tisch vor einem Laptop]

#### Folie 7 [Text: In meinem Unterricht nutzen wir häufig das Tool „**Plastischer Reader**“ (auf Englisch *Immersive Reader*), das in vielen Microsoft-Office-Anwendungen verfügbar ist. Es bietet hilfreiche Funktionen wie:

- **Text-to-Speech:** Liest Texte laut vor – besonders hilfreich für Schülerinnen und Schüler mit Leseschwierigkeiten oder Legasthenie.



Dieses Produkt ist unter der Lizenz CC BY 4.0 veröffentlicht. Von der Lizenz ausgenommen sind Logos, Zitate sowie anders gekennzeichnete Materialien und Abbildungen. Die Urheber:innen sollen bei der Weiterverwendung wie folgt angegeben werden: Carolyn Blume, Stewart Campbell, Lina Ewering, Johanne Lategahn, Lucas Lepelt, Gudrun Marci-Boehncke, Kompetenzverbund lernen:digital, entstanden im Projektverbund DigiNICs.

GEFÖRDERT VOM



- **Silbentrennung:** Unterstützt die Dekodierung durch Visualisierung der Silben.
- **Hervorhebung von Wortarten:** Erleichtert das Erkennen grammatischer Strukturen.
- **Bildwörterbuch:** Veranschaulicht Vokabeln durch passende Bilder.
- **Übersetzungsfunktion:** Erlaubt schnelles Nachschlagen von Wörtern in anderen Sprachen.
- **Fokus-Modus (Linienfokus):** Verringert Ablenkung, indem nur wenige Zeilen lesbar sind.]

**Folie 8** [Text: Besonders beeindruckend finde ich den **Lesecoach (Reading Coach)** – ein KI-gestütztes Feature im Plastischen Reader. Es analysiert die Leseflüssigkeit der Lernenden, identifiziert Schwierigkeiten und bietet gezielte Übungsoptionen für herausfordernde Wörter.

Ein **Nachteil:** Nicht alle Schulen haben Zugang zu den Microsoft-Anwendungen. Aber: Viele andere Tools und Apps bieten ähnliche Funktionen an.]  
[Bild: Abbildung von Judith L. in stehender Pose]

**Folie 9** [Text: Ein gutes Beispiel für eine nützliche App ist der **Book Creator**.

In der kostenfreien Version bietet die App bereits viele Funktionen und ist mit minimalen Hürden dennoch gut nutzbar. Wichtig zu wissen: Book Creator ist nicht uneingeschränkt **DSGVO-konform** – ein verantwortungsvoller Umgang ist daher besonders wichtig. Allerdings ist es aufgrund der **Barrierefreiheit** und der vielen Funktionalitäten empfehlenswert.

Bei Bedarf können Sie weitere Informationen zum Book Creator im **Lernpfad IIb** auf den **Folien 6–7** finden]

**Folie 10** [Titel: Wie plane ich meinen Unterricht mit UDL?]



Dieses Produkt ist unter der Lizenz **CC BY 4.0** veröffentlicht. Von der Lizenz ausgenommen sind Logos, Zitate sowie anders gekennzeichnete Materialien und Abbildungen. Die Urheber:innen sollen bei der Weiterverwendung wie folgt angegeben werden: Carolyn Blume, Stewart Campbell, Lina Ewering, Johanne Lategahn, Lucas Lepelt, Gudrun Marci-Boehncke, Kompetenzverbund lernen:digital, entstanden im Projektverbund DigiNICs.

GEFÖRDERT VOM



[Text: Sie haben nun einige digitale Tools kennengelernt, mit denen ich meinen Englischunterricht inklusiver gestalte.

Im nächsten Video lade ich Sie ein, einen genaueren Blick auf meinen Planungsprozess zu werfen: Wie nutze ich die UDL-Leitlinien, um meinen Englischunterricht schrittweise zu gestalten?

Ich zeige Ihnen, wie ich dabei vorgehe – von der ersten Idee bis zur Reflexion.

[Infobutton: Das Video enthält interaktive Elemente wie anklickbare Links und integrierte Lernaktivitäten.

Zur Unterstützung können Sie die Untertitel aktivieren und bei Bedarf [das Transkript](#) zum Video herunterladen.]

**Folie 11** [[Video: Video 3: UDL als Hilfsmittel für die Planung, Entwicklung und Reflexion von Unterricht](#). Kanal: Pädagogische Hochschule Luzern]

**Folie 12** [Titel: Der Planungsprozess mit UDL]

[Text: Sie haben nun verschiedene Tools und Methoden kennengelernt, mit denen ich meinen Englischunterricht mit UDL gestalte. Vielleicht überlegen Sie gerade, welche davon Sie selbst einsetzen möchten – oder wo es noch Fragen gibt.

Für alle, die tiefer einsteigen wollen, empfehle ich Ihnen zwei Ansätze, die im Text von [Müller und Campbell \(2024\)](#) erläutert werden:

- Die Planungs- und Umsetzungsprozesse von Felix et al. (2023)
- Die Reflexions- und Evaluationsprozesse von Rau und Meo (2016)]

**Folie 13** [Titel: Der Planungsprozess mit UDL]

[Text: Tauschen Sie sich mit anderen über Ihre Erfahrungen und Fragen aus. Hier sind mögliche Alternativen:

- Diskutieren Sie in der [virtuellen Community](#) (Zugang nach einmaliger Registrierung), welche der beiden Planungsvorgehensweisen Sie besser finden und warum.



Dieses Produkt ist unter der Lizenz CC BY 4.0 veröffentlicht. Von der Lizenz ausgenommen sind Logos, Zitate sowie anders gekennzeichnete Materialien und Abbildungen. Die Urheber:innen sollen bei der Weiterverwendung wie folgt angegeben werden: Carolyn Blume, Stewart Campbell, Lina Ewering, Johanne Lategahn, Lucas Lepelt, Gudrun Marci-Boehncke, Kompetenzverbund lernen:digital, entstanden im Projektverbund DigiNICs.

GEFÖRDERT VOM



- Für einen internationalen Austausch oder gar Kooperation mit anderen Fremdsprachenlehrkräften besuchen Sie die [ReaLiTea](#)-Plattform.]

#### **Folie 14** [Titel: Wie geht es weiter?]

[Text: Wie geht es nun weiter? Sie haben zwei Möglichkeiten, wie Sie fortfahren können:

##### **Lernpfad I forsetzen**

Begleiten Sie mich in den nächsten Abschnitt! Dort erfahren Sie, wie UDL im Fremdsprachenunterricht konkret umgesetzt werden kann – am Beispiel einer echten Unterrichtseinheit zum Thema „Heldenreise“ in der Sekundarstufe I.

##### **Zu Lernpfad II wechseln**

Dort begleitet Sie der Lehrer Udo Lichteitner. Sie tauchen tiefer in das Thema (digitale) Leseförderung ein und lernen, wie 21st Century Skills im Deutschunterricht gefördert werden können – ebenfalls anhand einer spannenden Unterrichtseinheit zum Thema „Weltall“.]

#### **Folie 15** [Titel: Literatur]

[Text: CAST (2024). *Universal Design for Learning Guidelines Version 3.0*. <http://udlguide-lines.cast.org>

Felix, M., Frank Schmid, S., & Müller, T. (2023). *Universal Design for Learning – Leitlinien für den Fremdsprachenunterricht*. <https://zenodo.org/records/7907491>

Müller, T., & Campbell, S. (2024, Mai). *UDL als Hilfsmittel zur Gestaltung diversitätssensiblen Fremdsprachenunterrichts*. Netzwerk Inklusiver Englischunterricht. <https://inklusiver-englischunterricht.de/zugaenge-zu-inklusivem-englischunterricht/universal-design-for-learning/>



Dieses Produkt ist unter der Lizenz CC BY 4.0 veröffentlicht. Von der Lizenz ausgenommen sind Logos, Zitate sowie anders gekennzeichnete Materialien und Abbildungen. Die Urheber:innen sollen bei der Weiterverwendung wie folgt angegeben werden: Carolyn Blume, Stewart Campbell, Lina Ewering, Johanne Lategahn, Lucas Lepelt, Gudrun Marci-Boehncke, Kompetenzverbund lernen:digital, entstanden im Projektverbund DigiNICs.

GEFÖRDERT VOM